

Stadt Kirn
Marktwesen
Kirchstraße 3
55606 Kirn

Mo u. Di	08:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Mi	08:00 bis 12:30 Uhr
Do	08:00 bis 12:30 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Fr	08:00 bis 12:30 Uhr
Telefon	06752 135 172
Telefax	06752 135 5172
E-Mail	stadtmarketing@kirner-land.de

Bewerbung zum Krammarkt (Monatsmarkt)

jeden 1. Montag im Monat

Angaben zum Betrieb:

Name der Firma

Rechtsform des Betriebes (z. B. GdBR, GmbH)

Angaben zum/zur Inhaber/Inhaberin:

Name

Vorname

Wohnanschrift

Straße

Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Telefonnummer

E-Mail

Abweichende Rechnungsanschrift

Straße

Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Angaben zum Stand:

Was wird verkauft bzw. was wird angeboten?

Daten:

Frontlänge

Tiefe

Höhe

Stromanschluss

Kosten:

Preis / lfm.

3,60 €

Ort, Datum

Unterschrift

Informationen zum Datenschutz gemäß Artikel 13, 14 und 21 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Verantwortlicher (Art. 13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verbandsgemeinde Kirner Land
FB 2/Wirtschaftsförderung und Tourismus
Bahnhofstraße 31
55606 Kirn
Telefon: 06752 135-0
E-Mail: verwaltung@kirner-land.de

Datenschutzbeauftragter (Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Verbandsgemeinde Kirner Land
Datenschutzbeauftragte
Bahnhofstraße 31
55606 Kirn
Telefon: 06752 135-312
E-Mail: datenschutz@kirner-land.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 13 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Ihre Daten werden erhoben, um die Platzvergabe zu ermöglichen und alle mit der Durchführung der Märkte der Verbandsgemeinde Kirner Land notwendigen Aufgaben (z.B. Erstellung von Belegungsplänen) erledigen zu können

Rechtsgrundlage: • Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO (Ihre Einwilligung)

Empfänger oder Kategorien von Empfängern (Artikel 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

- Verbandsgemeinde Kirner Land, Ordnungsamt, für Standeinteilung vor Ort
- Stadtwerke Kirn GmbH, für die Strombedarfsplanung
- Stadt Kirn Bauhof, für die Standplanung

Übermittlung in ein Drittland (Artikel 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

- keine

Dauer der Speicherung (Artikel 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

- Bis zum Widerruf der Einwilligung.

Betroffenenrechte (Artikel 13 Abs. 2 lit. b bis d DS-GVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DS-GVO insbesondere folgende Rechte:

- Recht auf **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Artikel 15 DS-GVO)
- Recht auf **Berichtigung**, soweit sie betreffende Daten unrichtig oder unvollständig sind (Artikel 16 DS-GVO)
- Recht auf **Löschung** der zu ihrer Person gespeicherten Daten, soweit eine der Voraussetzung nach Artikel 17 DS-GVO zutrifft. Artikel 17 Abs. 3 DS-GVO enthält Ausnahmen vom Recht auf Löschung zur Ausübung der Meinungs- und Informationsfreiheit, zur Erfüllung rechtlicher Speicherpflichten, aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit, für öffentliche Archivzwecke, wissenschaftliche, historische und statistische Zwecke sowie zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, insbesondere
 - soweit die Richtigkeit der Daten bestritten wird, für die Dauer der Überprüfung der Richtigkeit;
 - wenn die Daten unrechtmäßig verarbeitet werden, die betroffene Person aber statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung verlangt;
 - wenn die betroffene Person die Daten zur Geltendmachung oder Ausübung von Rechtsansprüchen oder zur Verteidigung gegen solche benötigt und deshalb nicht gelöscht werden können, oder
 - wenn bei einem Widerspruch nach Artikel 21 Absatz 1 DSGVO noch nicht feststeht, ob die berechtigten Interessen des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.
- Recht auf jederzeitigen Widerruf einer nach Artikel 7 DSGVO erteilten Einwilligung in den verarbeitungsfällen des Artikel 6 Absatz 1 a) oder Artikel 9 Absatz 2 a) DSGVO.
- Recht auf **Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten aus persönlichen Gründen, soweit kein zwingendes öffentliches Interesse an der Verarbeitung besteht das die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegt, oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Artikel 21 DS-GVO) dient.

Beschwerderecht (Artikel 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, (Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz, Telefon 06131 208 2449 Telefax 06136 208 2497, E-Mail: Poststelle@datenschutz.rlp.de), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.